



*„Alle Kinder auf der Welt wünschen
sich den besten Vater – aber nur
ich habe ihn bekommen.“*

Zitat von liebgedacht.de

**Liebe Väter, Opas und Uropas,
ich wünsche Ihnen allen einen schönen und hoffentlich sonnigen Vatertag.
Lassen Sie sich an diesem besonderen Tag von Ihren Liebsten verwöhnen.**

Im Namen der Gemeinde Gutenzell-Hürbel

**Thomas Jerg
Bürgermeister**

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Am Freitag, den 30.05.2025 bleibt das Rathaus geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 26. Mai 2025 um 19:00 Uhr findet eine öffentliche Gemeinderatssitzung im Gemeindesaal Hürbel (Huggenlauer Weg 6/1) statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
2. Bürgerfragestunde
3. Protokollgenehmigung
4. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
5. Bausachen
- 5.a. Bauantrag - vereinfachtes Verfahren: Errichtung Einfamilienhaus mit Garage, Carport, Geräteschuppen, Flst. 14/3, Gemarkung Gutenzell

- 5.b. Bauantrag - vereinfachtes Verfahren: Neubau eines Wohnhauses, Flst. 74, Gemarkung Gutenzell
- 5.c. Bauantrag - vereinfachtes Verfahren: Neubau Einfamilienhaus mit Carport und Einliegerwohnung, Flst. 13/9, Gemarkung Hürbel
6. Starkregenrisikomanagement; Vergabe von Planungsleistungen für durchzuführende Schutzmaßnahmen
7. Gebietsbezogenes integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (GISEK); Festlegung eines Sanierungsgebietes
8. Vereinsförderung; Zuschussantrag des VfB Gutenzell e.V. zur Sanierung der Duschkabinen
9. Beschaffung Geschwindigkeitsanzeigetafel
10. Löschwasserversorgungsberechnung
11. IT-Neuausrichtung
12. Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die öffentlichen Sitzungsvorlagen liegen am Sitzungstag zum Sitzungsbeginn aus und können vorab vom Ratsinformationssystem der Gemeinde Gutenzell-Hürbel unter <https://gutenzell-huerbel.ris-portal.de> heruntergeladen werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Thomas Jerg
Bürgermeister



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Chr. Himmelfahrt) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 30.05.2025
Redaktionsschluss: 25.05.2025, 23:45 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.
 Der Verlag



STADTRADELN

Gelungener Auftakt für das Stadtradeln 2025

Am Dienstag, 13.05.2025 startete unsere Gemeinde erfolgreich in die Kampagne STADTRADELN. Bis dahin hatten sich bereits 122 Bürgerinnen und Bürger angemeldet. Zwischenzeitlich ist die Zahl sogar auf 143 gestiegen.

Bei der Auftaktfahrt waren rund 30 Personen dabei. Sie drehten eine 13 Kilometer lange Runde durch das Gemeindegebiet.



Start am Rathaus in Gutenzell

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)
 Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis:
 Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.
 Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen
Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 23.05.2025 bis Donnerstag, 29.05.2025

23.05.2025 Rats-Apotheke im Ärztehaus Schwend
 24.05.2025 Apotheke Kirchdorf
 25.05.2025 Sonnen-Apotheke Biberach
 26.05.2025 Antonius-Apotheke Schemmerhofen
 27.05.2025 Apotheke im Ärztehaus Biberach
 28.05.2025 Markt-Apotheke
 29.05.2025 Apotheke am Klinikum

Alten- und Krankenpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen
 24-h Rufbereitschaft
 Tel.: 07352 9230-0

Betreuungsgruppe Silberperlen

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Schranne Ochsenhausen
 Tel.: 07352 9230-20

Haus- und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
 Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen
 Tel.: 07352 9230-20

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr
Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
 Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen
 Marktplatz 20, 88453 Erolzheim
 07354-9376-310, 0151-18236740

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Zwischenetappe am Sportgelände in Hürbel

Nach der ersten Woche haben die einzelnen Teams bereits rund 15.500 Kilometer zurückgelegt. Dies entspricht einer Einsparung von drei Tonnen Kohlenstoffdioxid (CO_2). Man darf gespannt sein, welche Zahl nach den drei Wochen Aktionszeitraum zusammengekommen ist.

Wollen auch Sie noch mitmachen? Kein Problem. Die Registrierung erfolgt über die Internetseite www.stadtradeln.de/ registrieren. Bis einschließlich zum letzten der 21 STADTRADELN-Tage können Sie sich einem Team anschließen bzw. ein eigenes Team gründen.

Terminvormerkung für alle aktiven Radlerinnen und Radler: Am Freitag, 6. Juni findet um 18 Uhr die Siegerehrung statt. Nähere Infos hierzu folgen noch.

Ansprechpartner

Ansprechpartnerin beim Bürgermeisteramt ist Frau Kostbahn. Bei Fragen erreichen Sie sie wie folgt:
Telefon: 07352 9235-17
E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Zwei wilde Müllablagerungen auf dem Gemeindegebiet

In den vergangenen Tagen wurden zwei wilde Müllablagerungen auf unserem Gemeindegebiet entdeckt. Die erste Ablagerung befindet sich auf einem Flurstück im Gewann Mahd-wiesen in Hürbel (am Feldweg von der Ecke Lerchenstraße / Poststraße hoch zum Hochbehälter Hengstberg). Die zweite Ablagerung wurde im Wald zwischen Edelbeuren und Gutenzell auf der nördlichen Seite an einem abgehenden Feldweg entlang entdeckt.

Hinweise auf den oder die Täter konnten in beiden Fällen keine gefunden werden. Deshalb wurde beim Polizeiposten Ochsenhausen Anzeige gegen Unbekannt gestellt. Wer sachdienliche Hinweise geben kann soll sich bitte direkt beim Polizeiposten in Ochsenhausen unter der Rufnummer 07352 202050 melden.



Müllablagerung zwischen Edelbeuren und Gutenzell



Müllablagerung bei Hürbel

Brücke nach Bollsberg erhält Fahrbahnverengung

Bei der Brücken-Hauptprüfung im Jahre 2021 wurde festgestellt, dass an der Rot-Brücke nach Bollsberg die unteren Bewehrungsstäbe großflächig herausgerostet sind. Wie nicht anders zu erwarten, hat sich dieser Zustand weiter verschlechtert. Damit ist das wichtigste Tragglied der Brücke nachhaltig und unreparierbar geschwächt.



Unterseite der Brücke

Das damals beauftragte Statikbüro hat der Gemeinde nun dringend empfohlen, die bereits seit längerer Zeit bestehende Tonnagenbeschränkung auf 3,5 Tonnen mittels einer Fahrbahnverengung auf 2,30 Meter sicherzustellen. Der Gemeinderat hat den maroden Zustand der Brücke bei einem Vor-Ort-Termin besichtigt und sich schließlich auf das Aufstellen von Betonblocksteinen geeinigt.



Neue Fahrbahnverengung

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde zudem beschlossen, die Brücke zu erneuern. So bekam das Büro Tragwerk aus Burgrieden den Auftrag für die erforderlichen Ingenieursarbeiten. Im Anschluss daran wird die Gemeinde einen Zuwendungsantrag stellen. Sobald dieser vorliegt können die entsprechenden Arbeiten ausgeschrieben werden.



Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes - Beflaggung am 23.05.2025

Am 23.05.2025 wird an den öffentlichen Dienstgebäuden Außenbeflaggung angebracht.

Hintergrund:

Dieser Tag erinnert an die Verkündung des Grundgesetzes durch den Parlamentarischen Rat am 23.05.1949, nachdem es in der vorhergehenden Woche von einer Mehrheit der Volksvertretungen der Länder angenommen worden war. Da das Grundgesetz mit Ablauf dieses Tages in Kraft trat, gilt der 23. Mai zugleich als Jahrestag der Gründung der Bundesrepublik Deutschland.

Blutspende

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Hier der nächste Blutspende-Termin

• Am Freitag, 30.05.2025, Erolzheim Mehrzweckhalle

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen

Öffentliche Bekanntmachung

4. Änderung des Flächennutzungsplanes 2025 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen

- Bekanntmachung der Genehmigung

Das Landratsamt Biberach hat die vom Gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen am 13.02.2025 in öffentlicher Sitzung beschlossene 4. Änderung des Flächennutzungsplans 2025 im Bereich von Ochsenhausen, Erlenmoos, Gutenzell-Hürbel und Steinhausen an der Rottum mit Bescheid vom 15.04.2025, Az. 51-BLPV22/053, auf Grund von § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes 2025 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde,

im Stadtbauamt Ochsenhausen, Marktplatz 31,

im Rathaus der Gemeinde Erlenmoos, Biberacher Straße 2,

im Rathaus der Gemeinde Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Straße 8,

im Rathaus der Gemeinde Steinhausen an der Rottum, Ehrensberger Straße 13

während der üblichen Öffnungszeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Zudem kann der Flächennutzungsplan mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung im Internet unter www.ochsenhausen.de in der Rubrik Leben & Wohnen, Bauen und Wohnen, 4. Änderung Flächennutzungsplan, eingesehen und heruntergeladen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 215 Abs. 1 BauGB eine beachtliche Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und/oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB). Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht: Nach § 4 Abs. 4 i.V.m. § 4 Abs. 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung der Genehmigung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind. Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ochsenhausen, 22.05.2025

gez.

Philipp Bürkle

Vorsitzender der Vereinbarten

Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg

Bürgermeister

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de



Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Gewerbe, Standesamt, Rente
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn
Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine
Telefon: (07352) 9235-17
E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle
Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
Telefon: (07352) 9235-16
E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer
Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

Herr Böckh
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12
E-Mail: boeckh@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Miller, Herr Glaser, Herr Stutz
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Montag, 26.05.2025

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, 23.05.2025

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, 26.05.2025

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?
In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Das Amt für Bildung und Schulentwicklung informiert:

Initiative „Lesen bringt's“ ruft Geschichtenwettbewerb für Grundschulkinder aus – Einsendeschluss am Freitag, 6. Juni

Bilder erzählen Geschichten – und der Landkreis Biberach will herausfinden, welche Geschichten Kinder zu erzählen haben. Daher hat Lesen bringt's, eine gemeinsame Initiative des Bildungsbüros im Landkreis Biberach, der Stadtbibliothek Biberach und der Bibliothek/Mediothek des Kreis-Berufsschulzentrums Biberach, einen Aufruf an alle Grundschulen gestartet. Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse sind eingeladen, eine Geschichte zu einem Bild des regionalen Künstlers Daschu zu schreiben.

Kinder sind kreativ – und haben eine Menge zu erzählen. Genau darum geht es in diesem Wettbewerb: Die jungen Autorinnen und Autoren lassen sich von einem Kunstwerk inspirieren und verwandeln es in eine eigene Geschichte. Jede Klasse kann bis zu zwei Geschichten einreichen, die von den Kindern selbst verfasst wurden. Die besten Erzählungen werden in einem Buch gebunden und an alle teilnehmenden Klassen sowie die Kindergärten im Landkreis verschenkt. So gelangen die fantasievollen Erzählungen direkt zu den Kindern im Landkreis.

Zum Mitmachen ermutigen

Einsendeschluss ist Freitag, 6. Juni 2025. Damit möglichst viele Kinder von diesem Wettbewerb erfahren, sind auch die Eltern gefragt. „Ermutigen Sie Ihre Kinder zum Mitmachen. Vielleicht steckt in Ihrem Kind eine Schriftstellerin oder ein Schriftsteller von Morgen“, heißt es in der Ausschreibung. Herausragende Geschichten werden neben der Veröffentlichung mit attraktiven Preisen belohnt.

Die Kunstwerke von Daschu wurden seinem Buch „Es wimmelt in Biberach“ entnommen. Diese wurden bereits an alle Grundschulen im Landkreis gesendet, bei Interesse kann in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach nachgefragt werden.

Die fertigen Geschichten können per E-Mail an nadine.kneer@biberach.de oder postalisch beziehungsweise persönlich in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum abgegeben werden: Leipzigstraße 11, 88400 Biberach. Ermöglicht wird Lesen bringt's von der Bruno-Frey-Stiftung.

Die Bibliothek/Mediothek informiert:

Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum(BSZ) bleibt am Brückentag, 30. Mai 2025 geschlossen

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) bleibt am Brückentag, Freitag, 30. Mai 2025 geschlossen. Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek gibt es online unter www.mediothekbsz.de

Hervorragende Leistungen:

Fachschule für Landwirtschaft verabschiedet 19 staatlich geprüfte Wirtschaftserinnen und Wirtschaftler für Landbau
Zwei Absolventinnen und 17 Absolventen der Fachschule für Landwirtschaft haben jetzt ihre Zeugnisse und Urkunden



als „staatlich geprüfte Wirtschaftserinnen und Wirtschaftler für Landbau“ erhalten.

Felix Teufel, Amts- und Schulleiter, skizzierte die Unterrichtsinhalte der vergangenen fünf Semester und unterstrich dabei die enge Verzahnung zwischen Theorie und Praxis. Teufel machte deutlich, dass der Schulabschluss nun der Anfang für lebenslanges Lernen, fürs Experimentieren Treffen von Entscheidungen sei. „Wenn Sie genau dafür motiviert sind und Sie sich gut vorbereitet fühlen für Ihr zukünftiges Wirken in den Betrieben, ist unser Auftrag erfüllt“. Im Namen der Absolventinnen und Absolventen begrüßte Erik Arnold die Gäste und adressierte seinen besonderen Dank an die Familien „Ihr habt uns immer den Rücken freigehalten, habt uns unterstützt und so manche Laune ausgehalten. Ohne Euch hätten wir es nicht geschafft“. Dr. Claudia Warken, Dezernentin für das Dezernat III „Ländlicher Raum, Klimaschutz und Energie“ im Landratsamt Biberach, gratulierte zu den hervorragenden Leistungen. „Der heutige Tag ist nicht nur ein Meilenstein in Ihrer beruflichen Laufbahn, sondern auch ein Zeichen für Ihre harte Arbeit, Ihr Engagement und Ihre absolute Leidenschaft für einen der wichtigsten Berufe.“ Aufgrund des Beschlusses der Kultusministerkonferenz werde den Absolventinnen und Absolventen ab 2025 zusätzlich die Abschlussbezeichnung „Bachelor Professional in Agrarwirtschaft“ verliehen. Die Dezernentin betonte, dass sie damit nicht nur Experten auf dem Gebiet der Landwirtschaft seien, sondern diejenigen, die die Zukunft der Landwirtschaft gestalten werden und den aktuellen Herausforderungen mutig begegnen können. „Nutzen Sie die während der Fachschulzeit entstandenen Freundschaften und geknüpften Kontakte und vernetzen Sie sich weiter. Sie sind diejenigen die den Unterschied machen und der Landwirtschaft ein Gesicht geben“, so Dr. Warken.

Für den Kreisobmann des Bauernverbands Biberach-Sigmaringen, Karl Endriß, ist klar, dass der Besuch der Fachschule eine „gute Investition in die Zukunft“ sei. An die Eltern gewandt gab Endriß den Anstoß, anderen Denk- und Sichtweisen Raum zu geben und „die Jungen machen zu lassen“.

Die Fachschulbeauftragte Patricia Seele hatte für alle Absolventinnen und Absolventen persönliche, nachdenkliche, aber auch launige Worte parat. Dass neben fundiertem Fachwissen eine starke Persönlichkeit, Spaß an der Arbeit sowie Mut und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu einem erfolgreichen und erfüllten Leben in der Landwirtschaft gehören, gab die Fachschulbeauftragte allen mit auf den Weg.

Mit einem „besonderen Blumenstrauß“ bedankten sich die frischgebackenen Absolventinnen und Absolventen beim „Lehrerteam Biberach“ für die schöne Zeit und die intensive Wegbegleitung.

Für herausragende Leistungen wurden ausgezeichnet:

Linus Keppler, Notendurchschnitt: 1,1 und vorgeschlagen für den Hilde-Frey-Sonderpreis. Katja Keller, Notendurchschnitt: 1,3; Daniel Kaiser, Notendurchschnitt: 1,5 und beste Facharbeit mit der Note 1,0; Erik Arnold, Tobias Böttle und Lukas Fetzer, Notendurchschnitt: 1,6

Ein besonderer Dank galt außerdem den Klassensprechern Katja Keller und Linus Keppler für die wertschätzende Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

Die Absolventinnen und Absolventen:

Erik Arnold (Mietingen); Tobias Böttle (Unlingen-Göppingen); Andreas Buck (Langenau-Göttingen); Andreas Burr (Erlenmoos); Lukas Butscher (Altheim); Paul Dannenmann (Amstetten-Dorf); Simon Engelhart (Achstetten-Stetten); Lukas Fetzer (Amstetten-Schalkstetten); Daniel Kaiser (Böhenkirch-Schnittlingen); Tobias Kaufmann (Fellheim); Katja Keller (Gutenzell-Hürbel, Zillishausen); Linus Keppler (Uttenweiler); Benedikt Missel (Bad Schussenried-Steinhausen); Maximilian Reiner (Herbertingen-Mieterkingen); Julia Schmid (Eberhardzell); Christoph Simmler (Rot an der Rot-Haslach); Daniel Sprißler (Unlingen); Jonas Strobel (Sankt Johann-Würtingen); Pascal Ulmer (Engstingen).

Erlebnistag für Menschen mit und ohne Behinderung

Tag der Inklusion unter dem Motto „Vielfalt (er)leben – Entdecke Inklusion hautnah!“

Unter dem Motto „Vielfalt (er)leben – Entdecke Inklusion hautnah!“ findet am Samstag, 24. Mai ein außergewöhnlicher Erlebnistag für Familien, Menschen mit und ohne Behinderung statt, bei dem das Miteinander im Mittelpunkt steht. Dazu verwandelt sich der Schadenhof in Biberach am Samstag, 24. Mai 2025, von 10 bis 14 Uhr in einen Ort der Begegnung, Bewegung und gelebten Inklusion. Ein vielfältiges Programm mit Sport, Spiel und interaktiven Aktionen ermöglicht allen Teilnehmenden, neue Perspektiven kennenzulernen und Barrieren spielerisch zu überwinden. Besucherinnen und Besucher können sich unter anderem im Rollstuhlfahren, Blindentischtennis, Goalball und Tandemfahren ausprobieren – und dabei Inklusion hautnah erleben.

Ein besonderer Höhepunkt ist der Besuch von Thomas Brühle, mehrfacher Paralympics-Medaillengewinner und Weltklasse-Athlet im Rollstuhl-Tischtennis. Mit seinem Kommen setzt er ein starkes Zeichen für Motivation, Vielfalt und Teilhabe.

Auch Landrat Mario Glaser sowie Vertreterinnen und Vertreter der regionalen Kooperationspartner und Organisationen unterstützen die Veranstaltung mit ihrer Anwesenheit – als klares Bekenntnis zu einer inklusiven Gesellschaft.

Der Aktionstag richtet sich an Menschen mit und ohne Behinderung jeden Alters. Ziel ist es, gemeinsame Erlebnisse zu schaffen, Berührungsängste abzubauen und gegenseitiges Verständnis zu fördern. Dabei stehen nicht nur Informationen im Vordergrund, sondern vor allem praktische Erfahrungen: Wie sieht der Alltag aus der Perspektive eines Rollstuhlfahrers aus? Welche Herausforderungen birgt das Stadtbild – und wie lassen sich diese gemeinsam meistern?

Ein barrierefreier Bus mit Rampe kann vor Ort getestet werden, mehrere Rollstühle stehen zum Ausprobieren bereit. Das gemeinsame Probieren, Lachen und Entdecken wird durch frische Waffeln und Popcorn versüßt.

Der Tag der Inklusion soll künftig jährlich stattfinden und mit wechselnden Aktionen weiterentwickelt werden. Denn: Echte Teilhabe beginnt mit echter Begegnung.

Der Tag der Inklusion ist eine gemeinsame Aktion von der Katholischen Erwachsenenbildung Biberach und Saulgau e.V., der TG Biberach, dem Landratsamt Biberach, der St. Elisabeth-Stiftung und der Firma Boehringer Ingelheim.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Führung durch die Bauerngärten mit den Museumsgärtnern

Am Sonntag, 25. Mai erhalten die Besucherinnen und Besucher spannende Einblicke in die Pflege historischer Gemüse- und Kräutersorten. Die Museumsgärtner Regine und Walter Sproll teilen in zwei Führungen um 11 und 14 Uhr im Museumsdorf Kürnbach ihr Wissen.

Historische Bauerngärten und Kräutergarten

Üppige Gärten voller Gemüse und Blumen, von der Bauersfrau mit leichter Hand und liebevoll gepflegt – unsere Vorstellungen des historischen Bauerngartens sind voller Klischees. Wie vielfältig Bauerngärten in der Vergangenheit wirklich waren, zeigt sich im Museumsdorf Kürnbach: Zwei Bauerngärten geben Einblicke in die Kulturgeschichte dieser Anbauformen in Oberschwaben und zeigen den Unterschied zwischen dem Garten einer armen und einer wohlhabenden Bauernfamilie. Ein weiterer Schaugarten zeigt die Vielfalt von historisch genutzten Kräutern, von Volksmedizin über Küchen- bis hin zu Heilkräutern.

Ansetzen, säen und pflegen – Worauf es beim Anbau ankommt

Die Museumsgärtner Regine und Walter Sproll geben den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wertvolle Tipps rund um die Pflege der uralten Sorten. Dabei erfahren die Museumsgäs-



te, was es mit Saubohnen, Wildtomaten und Schwarzwurzel auf sich hat. Im Kräutergarten lernen die Besucherinnen und Besucher außerdem, auf welche vielfältige Weise Kräuter wie Hagebutte, Holunder und Löffelkraut genutzt werden können. Es fallen neben dem Museumseintritt keine Kosten für die Führung an. Die Führungen beginnen um 11 und 14 Uhr und dauern etwa anderthalb Stunden. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 07352 8261
Email: SE.StScholastika@drs.de
Homepage: st-scholastika.drs.de
Kirchenpflege: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Tel. 0162 6781471

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352.8261
Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele
Büro Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352.9497455
Geöffnet: Dienstag 14 – 16 Uhr
Pfarramt Reinstetten Tel. 07352.8261
Geöffnet: Montag 15 – 17 Uhr, Donnerstag 9 – 11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 24.5. – 1.6.2025

Samstag, 24.5.

11:00 Uhr Taufe von Mateo Keller in Huggenlaubach
18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell

Sonntag, 25.5. – 6. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
(† Zita Grieser, Paul Grieser)
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten,
Patrozinium St. Urban
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel
14:00 Uhr Maiandachtswanderung in Wenedach
15:00 Uhr Taufe von Marla Bodenmüller in Reinstetten
18:00 Uhr Maiandacht in der Halde Gutenzell,
gestaltet mit Kirchenchor und Musikverein

Dienstag, 27.5.

16:45 Uhr Flurprozession nach Wenedach
18:00 Uhr Bittmesse in Wenedach

Mittwoch, 28.5.

18:15 Uhr Flurprozession nach Zillishausen
19:00 Uhr Vorabendmesse als Bittmesse in Zillishausen

Donnerstag, 29.5. – Fest Christi Himmelfahrt

08:15 Uhr Bittgänge der Kirchengemeinden der SE St. Scholastika
09:30 Uhr Festmesse bei Dissenhausen
(Bei schlechtem Wetter: 9:30 Uhr Festmesse in Reinstetten, 11:00 Uhr Festmesse in Gutenzell)

Freitag, 30.5.

14:00 Uhr letzte Maiandacht in Niedernzell

Samstag, 31.5.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 1.6. – 7. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Festgottesdienst zur Einweihung der Feuerwehr
in Reinstetten,
gestaltet mit dem MV Reinstetten
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell
10:45 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
(† Rosa Maria Saalmüller)

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz
in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 18:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 18:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr Maiandacht in Wenedach

Maiandachtswanderung in Wenedach am 25.5.

Am Sonntag 25.5. um 14:00 Uhr wollen wir in Wenedach eine Maiandachtswanderung halten. Treffpunkt ist die Kirche in Wenedach, dann geht es zum Kreuz von Steinhausers, weiter zum neuen Bildstöckle, zum Kreuz der Familie Schuler, zum Kreuz der Familie Saalmüller und zum Schluss zum Kreuz am Ortseingang von Reinstetten kommend. Anschließend sind alle in die Alte Schule zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Maiandacht mit Kirchenchören Reinstetten und Gutenzell

Zu einem kleinen musikalischen Gemeinschaftsprojekt haben sich unsere beiden Kirchenchöre von Reinstetten und Gutenzell zusammengefunden. Gemeinsam werden sie auch die Maiandacht mit bekannten Marienliedern am Sonntag, 25. Mai um 18 Uhr in der Gutenzeller Halde gestalten, unter Mitwirkung des Musikvereins Gutenzell.

Sommerfest des Kindergartens Don Bosco in Hürbel

Zum diesjährigen Sommerfest des Kindergartens Don Bosco möchten wir gerne die ganze Gemeinde recht herzlich einladen. Es findet am Samstag, den 24. Mai 2025 am Gemeindehaus in Hürbel statt und wir beginnen um 14:30 Uhr mit einem Programm der Kinder und danach gemütliches beisammen sein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf Ihr Kommen freuen sich die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens Don Bosco, Hürbel

Kirchengemeinderat in Reinstetten am 27.5.

Der Kirchengemeinderat Reinstetten lädt am Dienstag, 27.5.2025 um 19:30 Uhr zu einer öffentlichen KGR-Sitzung im PRM-Saal ein. Die Tagesordnung wird jeweils am Schaukasten und auf der Homepage bekannt gegeben.

„Käppelestour“ am 28.5.

Am Mittwoch, 28. Mai wollen wir wieder mit dem Fahrrad eine „Käppelestour“ unternehmen. Wir werden vormittags um 10 Uhr in Gutenzell in der Kirche beginnen, werden unter der historischen Führung von Franz-Josef Sipple vier Kapellen aufsuchen und den Abschluss bei den Schwestern in Heggbach feiern. Die Kilometeranzahl ist noch nicht bekannt, geplant ist der Abschluss um 16 Uhr. Pausen sind genügend eingeplant.

Bitttage vor Christi Himmelfahrt

In den Tagen vor dem Fest Christi Himmelfahrt werden nach alter Tradition die Bitt-Tage begangen. An diesen Tagen bitten die Gläubigen in der Gemeinschaft der ganzen Kirche in den vielfältigen Anliegen der Menschen und dieser unserer Welt. Der Herr möge mit seiner Erhöhung zur Rechten des Vaters unsere Bitten „mitnehmen“, damit das pilgernde Gottesvolk in Frieden seinen Weg durch die Geschichte gehen kann und den Menschen Wohlergehen zukomme. Die Bewahrung der Schöpfung und das Gedeihen der Feldfrüchte werden als be-



sondere Bitte seit Jahrhunderten als Gebetsanliegen aufgenommen und mit dem Wettersegen, der mit dem 1. Mai wieder für das Jahr erbeten wird, ins Zeichen gesetzt.

Die Flurprozessionen und Bittgottesdienste begehen wir am Dienstag, 27. Mai nach und in **Wenedach**. Wir treffen uns um 16:45 Uhr bei der Kirche in Reinstetten. Nach Bittgang und Gottesdienst halten wir wieder eine „Hockete“ vor der Kirche Wenedach mit Saitenwürsten und Getränken. Und am Mittwoch, 28. Mai gehen wir im Bittgang um 18:15 Uhr von Hürbel nach **Zillishausen**, wo wir um 19:00 Uhr zum Vorabend von Christi Himmelfahrt die Hl. Messe feiern.

Fest Christi Himmelfahrt in der Seelsorgeeinheit St. Scholastika

Zum Festgottesdienst im Grünen beim Schuppen der Familie Rettich bei Dissenhausen kommen die Gemeinden der Seelsorgeeinheit zusammen. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein vorgesehen, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Die vier Kirchengemeinden machen sich jeweils um 8:15 Uhr von der Kirche aus dorthin auf den Weg in einer Flurprozession. Dazu läuten die Glocken um 8:00 Uhr.

Sollte der Gottesdienst im Grünen wegen schlechten Wetters nicht stattfinden können, läuten die Kirchenglocken nicht. Dann sind Gottesdienste in Reinstetten und in Gutenzell vorgesehen.

Maiandacht in Niedernzell am 30.5.

Zum Abschluss des Maimonats laden wir die Senioren von Gutenzell und Umgebung am Freitag, den 30. Mai um 14 Uhr nach Niedernzell in die Kapelle St. Wendelinus ein, anschließend sind wir zu Gast bei Andrea, die uns mit selbstgemachtem Kuchen und Kaffee verwöhnt.

Um Anmeldung wird gebeten beim Seniorenteam Gutenzell.

Seniorengruppe Laubach

Der Seniorennachmittag mit Maiandacht am Mittwoch, 28.5.2025 findet nicht statt. Wir laden dann wieder zum nächsten Seniorennachmittag am 25.6.2025 ein.

Vorankündigung Sternwallfahrt am 5.7.

Am 5. Juli 2025 findet im Kloster Reute die jährliche Sternwallfahrt zur Seligen Guten Beth statt. Ich werde dieses Jahr wieder eine Fußwallfahrt anbieten. Start ist der Parkplatz beim Jordanbad um ca. 4 Uhr. Gehzeit ca. 7 Stunden. Anmeldungen bitte bei mir, Sr. Gisela. Abhängig von der Teilnehmeranzahl lässt sich eine Rückfahrt von Reute nach Jordanbad organisieren.

Die Feier der ersten heiligen Kommunion in der Seelsorgeeinheit St. Scholastika

In diesem Jahr durften am 3. Mai in Gutenzell, St. Kosmas und Damian folgende Kinder zur ersten heiligen Beichte und zur Kommunion gehen: Sophia Angerer, Ronja Föhr, Amelie Hutzl, Matteo Kloster, Georg Mayer, Milena Josefina Mayr, Nico Nothelfer, Carla Pfänder, Emilia Rude, Dario Ruepp und Alina Waibel. In großer Festfreude und einem erwartungsvollen Herzen sammelten sich die Kinder vor dem Gottesdienst im Sonnenzimmer des ehemaligen Klosters der Zisterzienserinnen, um dann feierlich mit Pfr. Amann, Sr. Gisela und den Ministranten in die Kirche einzuziehen. Dort wurden sie von einer großen Festgemeinde erwartet und von Jesus Christus im Sakrament und in seinem Wort: „Kommt her und esst!“ beschenkt. Im Eingangsglied kam diese offene Tür Gottes zum Ausdruck: „Heute seid ihr hergekommen, ihr dürft meine Gäste sein, Ihr habt meinen Ruf vernommen, freut euch, singt mit, kommt herein. Ich bin für euch da, ich bleib euch immer nah!“ Auch am darauffolgenden Tag, den 4. Mai, sammelten sich die Erstkommunionkinder in Reinstetten, St. Urban, in freudiger Erwartung im Pfarrhaus. Dort wurden sie von der Bläsergruppe

der Musikkapelle festlich zum Gotteshaus begleitet. Der Himmel hat mit seinem segensreichen Landregen von oben nicht nur den Garten und die Felder bewässert, sondern auch ein Zeichen gesetzt, wie wertvoll das Dach Gottes (im wahrsten Sinne des Wortes) für uns Menschen ist.

In Reinstetten empfingen folgende Kinder das Sakrament der ersten heiligen Beichte und der Kommunion: Xaver Johann Baur, Luis Bundschu, Sam Jonathan Bürk (11. Mai in Laubach), Hanna Dangel, Matteo Doll, Marian Haid, Mathilda Hermann, Johannes Maier, Jia Sophie Naß, Theresa Rapp, Ida Schultheiß.

Am darauffolgenden Samstag, den 10. Mai besichtigen wir zusammen mit den Eltern der Kinder das Museum in Ulm: Brot und Kunst. Die Kommunionkinder durften bei einer Führung die Geschichte und die Bedeutung des Brotes sinnhaft erfahren. Anschließend gab es im ältesten Pfannenkuchenhäus im Fischergässle einen Riesenpfannkuchen nach Wahl, der uns alle gestärkt hat für den Aufstieg ins Ulmer Münster mit 768 Stufen! Dort war der Himmel nahe und die Aussicht grandios. Dankbar für diesen gemeinsamen Ausflug und das schöne Frühlingswetter kamen wir am Abend müde und fröhlich zurück. Danke unserem Pfarrer und der Pfarrgemeinde für dieses geschenkte und unvergessliche Erlebnis!

Papst Benedikt hat bei einem Jugendtreffen gesagt: „Wer glaubt ist nie allein!“ Wie wertvoll ist diese Zusage gerade in unserer unsicheren Zeit, in der wir spüren, dass wir einander brauchen und gute Freunde ein großes Geschenk sind. Unterstützen wir die Kinder und ihre Familien mit unserem Gebet und unserem Vorbild, damit sie sich in unseren Kirchengemeinden beheimaten können. Danke allen, die mit ihren Ideen, mit ihrer Zeit, Kraft und Bereitschaft die Vorbereitung und das Fest mitgestaltet haben. „Vergelt's Gott!“

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



Kontaktdaten:

Pfarramt Kirchdorf

Eichenstraße 13, 88457 Kirchdorf, Tel.: (07354) 444

PfarrerIn Ulrike Ebisch

Ulrike.ebisch@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 15 bis 19 Uhr

Mail: pfarramt.kirchdorf-an-der-iller@elkw.de

Homepage: www.evkirche-kirchdorf.de

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Ps 66,20)

Samstag, 24. Mai 2025

13.00 Uhr kath. Kirche Berkheim

Trauung von Ramona und Mike Luft aus Berkheim mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

Sonntag, 25. Mai 2025, Rogate

09.15 Uhr Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Gottesdienst mit Prädikant Dr. Weinbrenner

10.45 Uhr Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf Gottesdienst mit Taufe von Toni Fischer mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

Dienstag, 27. Mai 2025

16.00 Uhr Gottesdienst im Rosenpark mit Pfarrerin Ulrike Ebisch



Donnerstag, 29. Mai 2025,

Evangelischer Oberschwabentag an Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Dobelmühle Aulendorf

Festgottesdienst im Zirkuszelt

mit Pfarrerin Silke Kuczera und dem christlichen Zauberer Tommy Bright

Herzliche Einladung zu diesem Treffpunkt der Evangelischen Christinnen und Christen aus der Region.

Engagiert • Originell • Tolerant

Evangelischer Oberschwaben Tag 2025

Festgottesdienst für alle

mit dem christlichen Zauberer **Tommy Bright**

Workshops, Gespräche, Kinder- und Jugendprogramm

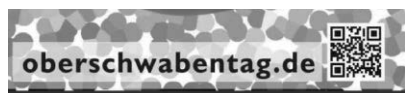
„Prüft alles und behaltet das Gute!“ 1.Thess. 5,21

Oberschwabentag.de

Christi Himmelfahrt, 29. Mai, 10 bis 16 Uhr

Info: Pfarrerin Silke Kuczera • 88410 Bad Wurzach • Telefon 07564 3575

E-Mail: silke.kuczera@elkw.de • www.dobelmuehle.de



Anmeldung zum neuen Konfi-Jahrgang

Die Anmeldung findet im Rahmen eines Informationsabends für Eltern am **27. Mai 2025 um 20.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf** statt.

Angemeldet werden können Jugendliche, die im Augenblick die 7. Klasse besuchen oder zum Jahrgang 2011/2012 gehören.

Auch ungetaufte Jugendliche sind herzlich willkommen!

Einladung zum Tauffest am Sinninger See

Am 29. Juni 2025 wollen wir um 10 Uhr am **Sinniger See** zusammen mit vielen Familien und Gemeinden aus der Umgebung **ein großes Tauffest und Taferinnerungsfest feiern**. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle, die wollen, zu Kaffee, Tee und Kuchen ein.

Wenn Sie **Ihr Kind** oder auch **sich selbst** bei diesem Tauffest **taufen lassen wollen**, dann kommen Sie doch zum Informations- und Anmeldeabend oder nehmen Sie mit uns Kontakt auf.



Taufest 2025

Ihr könnt euch oder euer Kind jederzeit taufen lassen - als Baby, Kind, Jugendlicher oder Erwachsener.

Am 29. Juni 2025 um 10.00 Uhr laden wir zu einer besonderen Taufgelegenheit ein:

Ein Tauffest am See, mit einem gemeinsamen Gottesdienstauftakt für alle und mit individuellen Taufen für die Tauffamilien danach an verschiedenen Taufstationen. Auch eine Station zur Taferinnerung für bereits Getaufte wird es geben. Nach dem Gottesdienst sind alle, die da sind, zu Kaffee, Getränken und Blechkuchen und zum Weiterfeiern eingeladen.

• Ein Info- und Anmeldeabend für alle Interessierten findet am 28. Mai 2025 um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf statt.

WIR TAUFE

Mit Wasser

• Am Ufer des Sinninger Sees

• Im oder am Wasser

Nah am Menschen

• mit Musik, die **bewegt**

• mit persönlichem Zuspruch für Familie und Taufling

• mit Platz für Ihre Wünsche

Nah am Leben

• bejaht von Gott

• dankbar für ein Wunder

• begleitet von Gottes Segen

• eingebunden in die Gemeinschaft der Kirche

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE

Kirchenchorprobe:

Montag, 26. Mai 2025, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Konfirmationsanmeldung 2026:

Dienstag, 27. Mai 2025, 20.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Theaterwerkstatt:

Mittwoch, 28. Mai 2025, 17.45 – 19.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Informationsabend Tauffest:

Mittwoch, 28. Mai 2025, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaunenchor:

Mittwoch, 28. Mai 2025, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Pfadfinder - Bambiraptoren:

Donnerstag, 29. Mai 2025, 16.30 – 17.30 Uhr, Christuskirche Rot an der Rot

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellsten Hinweise auf der Homepage** www.evkirche-kirchdorf.de

Vereinsnachrichten



**Sozialverband VdK
Baden-Württemberg e.V.**

Der VdK bietet einen Lichtbildervortrag an:

Am 6. Juni um 18 Uhr im Grünen Baum in Edelbeuren.

Von Erich Winante aus Gamerschwang.

Thema „Exerzitien in der Wüste“.

Tolle Bilder und interessante Erlebnissen erfahren wir durch den Vortrag.

Anmeldung bis zum 4.6. unter 0162 9760085 oder 07371 909064

Ich freue mich über eine rege Teilnahme.

VdK Kreisfrauenvertreterin

Ilka Reize



Frauenbund Gutenzell

Jahres-Ausflug nach Wangen und Tettnang

Wangen zählt zu den schönsten historischen Städten Süddeutschlands. Viele Brunnen, kleine Gärten, zauberhafte Gassen, beeindruckende

Handwerkshäuser mit geschichtlichen Hintergründen.

Stadtführungen in Wangen sind vielseitig. Speziell bei der Themenführung „Frauensache“ werden wir vieles erfahren über Geschichten von Frauen aus Vergangenheit und Gegenwart. Danach ist genügend freie Zeit für einen Stadtbummel, Besuch eines der zahlreichen Cafés oder ein Vesper in der legendäre Gastwirtschaft „Fidelisbäck“.

Nachmittags werden wir im Hopfengut Tettnang erwartet. Die



Region bietet beste Bedingungen für den Hopfenanbau. Das Hopfengut vereint Hopfenanbau, Brauerei, Museum, Laden und Gaststätte in einem. Auf unterhaltsame Weise erfahren wir dort viel Wissenswertes über die Pflanze und ihren Anbau. Mit einem abendlichen Abschluss im „Grünen Baum“ in Hochdorf runden wir den Ausflugstag ab.

Wann: Freitag, 27. Juni
Bus-Abfahrt: 08.30 Uhr Rathaus Gutenzell
Rückkunft: ca. 20.30 Uhr
Kosten für Bus und Führungen:
Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 25 €
Bitte um baldige Anmeldung bei:
Silke Huchler Tel. 51874

Info und Anmeldung unter 08361-7119979 und info@juttagebauer.de

Ich freue mich auf Euch.

Jutta Gebauer, Heilpraktikerin

Natur, Kräuter und Rituale, Gschwend 21, 87484 Nesselwang
 Tel. 08361-7119979, info@juttagebauer.de,
www.juttagebauer.de

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender Diplom-Volkswirt Rainer Schick

Lerchenstraße 7, 88416 Ochsenhausen

(G) E-Mail : [KneippOchsenhausen\(at\)Yahoo.com](mailto:KneippOchsenhausen(at)Yahoo.com)



VfB Gutenzell e.V.

Fußball Aktive

Ergebnisse

VfB Gutenzell –

FC Wacker Biberach 8:2 (1:1)

FC Bellamont – VfB Gutenzell 0:3 (0:1).

Auch nach der Meisterschaft lässt der VfB Gutenzell nichts anbrennen und gewinnt völlig verdient beim FC Bellamont. Tore: 0:1, 0:2 Yannick Schraivogel (15., 72.), 0:3 Tobias Hochdorfer (82.) (schwaebische.de)

SGM SV Bad Buchau/SV Oggelshausen/SV Kanzach II –

SGM Gutenzell/Schönebürg II 2:2 (0:1)

Torschützen SGM Gutenzell/Schönebürg: Andreas Häußler (0:1, 38; 2:2, 85.)

FC Blau-Weiß Bellamont –

SGM Gutenzell/Schönebürg III 2:0 (1:0)

Vorschau

Freitag, 23.05.25

Freundschaftsspiel

18:00 Uhr SGM Gutenzell/Schönebürg III –
 SV Unterstadion (in Schönebürg)

Samstag, 24.05.25

17:00 Uhr SGM Gutenzell/Schönebürg II –
 SV Eintracht Seekirch (in Schönebürg)

Sonntag, 25.05.25

13:15 Uhr SGM Gutenzell/Schönebürg III –
 SV Ellwangen (in Gutenzell)

15:00 Uhr VfB Gutenzell – SV Ellwangen

*Was sonst noch
interessiert*

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. organisiert einen weiteren Workshop mit Jutta Gebauer:

„Die Heilkraft des Räucherns“

Das Räuchern mit Kräutern, Hölzern, Wurzeln und Harzen ist eine uralte Tradition, die sich schon unsere Vorfahren zu eigen gemacht haben. Erfahre mehr zur den Traditionen des Räucherns, wie Du richtig räucherst, welche Pflanzen für welche Themen verwendet werden und wie Du Dir selbst eine Räuchermischung herstellen kannst. Es besteht die Möglichkeit sich gegenseitig abzuräuchern. Lass Dich berühren und verzaubern!

Termin: Sonntag, 01.06.2025, 13 – 17 Uhr

Preis: 88,- Euro inkl. Skript und Räuchermaterial

Teilnehmer: max. 10 Personen

Veranstaltungsort: bei C. Baumann, Käsereiberg 9,
 Rot a.d. Rot – Zell

175 Jahre Liederkranz Ochsenhausen

Ältester Verein der Stadt feiert glanzvolles Jubiläum

Ochsenhausen. Mit einem festlichen Abend im vollbesetzten Bibliothekssaal der Landesakademie für die musizierende Jugend Baden-Württemberg in Ochsenhausen feierte der Liederkranz Ochsenhausen am 10. Mai sein 175-jähriges Bestehen – ein Ereignis, das musikalisch wie inhaltlich glänzte. Als ältester Verein der Stadt präsentierte sich der Liederkranz Ochsenhausen mit rund 40 Sängerinnen und Sängern bei seinem Jubiläumsfestakt lebendig und kraftvoll. Ein wichtiges Gesicht des traditionsreichen Chors fehlte jedoch auf der Bühne: Dirigent Walter Gropper musste den Abend verletzungsbedingt als Zuhörer im Publikum miterleben. Seit über drei Jahrzehnten prägt er mit großer musikalischer Akribie den Klang und das Repertoire des Liederkranzes. Seine Arbeit hat dem Chor überregionale Anerkennung eingebracht, und so trug auch das musikalische Programm des Festakts seine unverkennbare Handschrift: So wurde jedes Vierteljahrhundert der 175-jährigen Vereinsgeschichte mit einem Chorstück repräsentiert, das in diesem Zeitraum komponiert wurde.

Das Dirigat übernahm mit Klaus Brecht beim Jubiläumskonzert ein höchst versierter Kollege und Freund von Walter Gropper, unterstützt von Pianist Martin Straub sowie einigen Sängerinnen und Sängern des befreundeten Kammerchors Tritonus. Durch das vielfältige Programm, das von romantischen Liedern bis zu Filmmusik und modernen Arrangements reichte, leitete Gudrun Hölz mit informativen und unterhaltsamen Moderationen – zu Stücken wie der eindrucksvoll von Walter Gropper und Martin Straub vertonten Mörike-Ballade „Feuerreiter“ über das von Wolfgang Gentner rhythmisch-beschwingt arrangierte „Ade zur guten Nacht“ bis hin zum Song „Moon River“ aus dem Film „Frühstück bei Tiffany’s“. Eine klangvolle Besonderheit war das selten aufgeführte Werk „Der Einsiedler an die Nacht“ von Luisa Adolpha Le Beau.

Ein inhaltlicher Höhepunkt war neben den Grußworten von Bürgermeister Philipp Bürkle, Landrat Mario Glaser und Jörg Schmidt, Präsident des Schwäbischen Chorverbands, der Festvortrag von Hausherr Klaus K. Weigele, Direktor der Landesakademie. Unter dem Titel „Singen ist gelebte Demokratie“ spannte er den Bogen von der großen Zeit der bürgerlichen Vereinsgründungen um 1850 bis zur Bedeutung heutiger Mitgestaltung im Vereinsleben. Chöre wie der Liederkranz, so Weigele, seien Orte, an denen demokratisches Miteinander aktiv erlebt werde. Und außerdem bleibe, wer singe, auch gesünder – körperlich wie seelisch.

Nach dem offiziellen Teil im Bibliothekssaal ließen Chormitglieder und Besucher den Abend bei einem Empfang im benachbarten Café Schäfer gut gelaunt und fröhlich ausklingen. Weitere Infos zum Chor: www.liederkranz-ochsenhausen.de

Herzliche Einladung zum Missionsfest in Kirchberg

Wir laden Sie herzlich zu unserem diesjährigen Missionsfest vom **24.05. bis 25.05.2025** im Innenhof des Dorfhauses in



Kirchberg ein. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Kirche bzw. im Dorfhaus statt.

Programm:

Samstag, 24.05. um 19:30 Uhr:

Benefizkonzert mit „Wir4 und Freunde“ (Eintritt frei)

Sonntag, 25.05. um 10:15 Uhr:

Gottesdienst in der Kirche und anschließend Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen

Musikalische Unterhaltung mit den „Goldies“

Kinderprogramm

Handmade vom Strickkreis

13:30 Uhr: Kirchenführung mit Pfr. Ulrich Steck

Der Erlös des Missionsfestes geht an das Schulprojekt „Eine Schule für Maddu“ von Pfarrer Ireneus Lukwago in Uganda.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und auf schöne gemeinsame Stunden!

Ihre Kirchengemeinde St. Martinus Kirchberg

Nistkasten- und Vogelschutzmuseum Ringschnait

Busfahrt zum Technikmuseum Sinsheim

An Fronleichnam 19. Juni bietet das Nistkasten- und Vogelschutzmuseum Ringschnait mit dessen Besitzer und Vogelschützer Gerhard Föhr eine Busfahrt zum Technikmuseum Sinsheim für Jedermann an. Es läuft unter dem Motto Museum besucht Museum. Im Museum sind auch landtechnische Maschinen und Traktoren zusehen. Somit auch etwas Bezug zur Natur. Ebenso ist die Besichtigung des neu ausgestellten U-Bootes innen und außen möglich. Führung gibt es keine und der Tag kann somit dort jeder frei gestalten. Abfahrt Grundschule Ringschnait 6.30 Uhr, Ankunft Ringschnait wieder ca. 18.30 Uhr. Zustiege ab Erolzheim über Ochsenhausen möglich. Im Museumsrestaurant gibt es die Möglichkeit zum Essen, ebenso der Halt an den Autobahnrastplätzen. Die Preise für Fahrt und Eintritt zusammen ist bis 5 Jahre 5 Euro, 6 bis 15 Jahre 50 Euro und Erwachsene ab 16 65 Euro. Info und Anmeldung ab sofort mit gleichzeitiger Überweisung an: Gerhard Föhr, Volksbank Ulm-Biberach, DE91630901000665236000

Gerhard.Foehr@t-online.de, Tel.07352/2579

Vatertagsfest in Erolzheim

Am Donnerstag, den 29. Mai findet auf dem Festplatz in Erolzheim das alljährliche Vatertagsfest statt.

Zum Frühschoppen spielt für Sie ab 10.30 Uhr die Musikkapelle Balzheim.

Mittagessen:

Schweinebraten mit Kartoffelsalat

Maultaschen mit grünem Salat

Ofenkartoffel mit Kräuterdipl

Currywurst mit Pommes

Schweinebraten im Semmel

Currywurst mit Semmel

Festwurst im Semmel

Pommes Nachmittags ab 14:00 Uhr unterhalten Sie die Cheerleader und die Musikkapelle Erolzheim zu Kaffee und Kuchen.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Auf Ihr Kommen freut sich der

Förderverein und der Musikverein Erolzheim e.V.

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Die Gnade Gottes.

„Weil Gott so gnädig ist, hat Er euch durch den Glauben gerettet. Und das ist nicht euer eigener Verdienst; es ist ein Geschenk Gottes“, schreibt Paulus in seinem Brief an die Epheser, Kap. 2, Vers 8.

Letzte Woche haben wir über den Glauben an Gott gesprochen. Glaube an Gott ist die Voraussetzung zur Rettung des Menschen. Rettung vor dem ewigen Verderben. Wenn der Mensch aus ganzem Herzen an Gott glaubt, dann erfährt er Gottes Gnade.

Was ist die Gnade Gottes?

Gnade ist ein Schlüsselwort des Evangeliums und des christlichen Glaubens. Sie ist Kern der christlichen Botschaft. Sie ist etwas, was man sich weder erarbeiten noch verdienen kann.

Sie ist ein Geschenk. Gnade ist die unverdiente Gunst, die Gott denen erweist, die genau das Gegenteil verdient hätten.

Gnade ist eine Grundeigenschaft Gottes.

Alle Menschen sind Sünder und machen sich schuldig vor Gott. Sie laufen unaufhaltsam ins Verderben. Seit Anbeginn der Menschheit ist das so. Gott aber wollte diesen Zustand ändern und hat sich dazu einen Heilsplan ausgedacht. In Seiner Liebe und Güte zu uns Menschen hat Er Jesus, Seinen einzigen Sohn, als Opfer für die Sünden der Menschheit bestimmt. Durch dessen Tod am Kreuz wurden **alle** Sünden gesühnt.

So hat es Gott gefallen, so zeigt sich die unbeschreibliche Gnade Gottes.

Warum Gott gerade uns Menschen diese Gnade anbietet, bleibt Sein Geheimnis. Aber Er liebt uns trotz allem, Er hat uns nach Seinem Ebenbild erschaffen, Er will mit uns ans Ziel kommen. Aber dazu bedarf es einer klaren Kehrtwendung, einer Neu-Orientierung. Wir müssen erkennen, dass wir Sünder sind, unsere Sünden bereuen und zu Gott aus ganzem Herzen „ja!“ sagen. Nur so kann Er uns annehmen und gebrauchen. **Dann kommt Seine unendliche Gnade zur Geltung: Er vergibt uns und macht uns zu Seinem Kind. „Doch Gott erklärt uns aus Gnade für gerecht. Es ist Sein Geschenk an uns durch Jesus Christus, der uns von unserer Schuld befreit hat“, (Röm. 3,24).** Was für ein Geschenk!

Wir können uns noch so anstrengen um Gott zu gefallen, ohne diese freie Willensentscheidung für Gott laufen diese Bemühungen ins Nichts. **Gott will nur Ihr „ja“, aber Er zwingt niemanden.**

Im obigen Brief an die Epheser schreibt Paulus weiter: „Ihr werdet also nicht aufgrund eurer guten Taten gerettet, damit sich niemand etwas darauf einbilden kann. Denn wir sind Gottes Schöpfung. Er hat uns in Christus Jesus neu geschaffen, damit wir zu guten Taten fähig sind, wie Er es für unser Leben schon immer vorgesehen hat,“ (Vers 9+10). Haben Sie das Gnaden-Geschenk von Gott schon angenommen? Wie gesagt, das gibt es kostenlos! Lernen Sie Gott in Seinem Wort, der Bibel kennen. Sie werden erstaunt sein, wie oft das Wort „Gnade“ darin vorkommt. **Bleiben Sie gesund!**

Jeden Sonntag findet bei uns ein öffentlicher Gottesdienst statt, zu dem Sie herzlich eingeladen sind. Beginn 10.00 Uhr. Weitere Infos über uns finden Sie unter www.cg-erolzheim.de. Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Kloster Bonlanden

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat Mai feiern wir am Sonntag, 25.05.2025, in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

Ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.



Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;
samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

vhs Illertal

Lust auf Volkshochschule?

Sie sind qualifiziert, haben Ideen und Lust, bei uns Kurse anzubieten? Wir suchen neue Kursleiterinnen und Kursleiter für alle Programmbereiche. Gestalten Sie das nächste Programmheft Herbst/Winter 2025/2026 mit! Die neuen Kurse starten im September. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf! Telefon: 07354 934661, E-Mail: vhs.Illertal@t-online.de

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Dienstag, 17.06.2025

Töpferworkshop „Hahn, Henne und Küken“ für Kinder ab 8 Jahre (Anja Roth) 3 Termine, 17.06.2025, 9:30 – 12 Uhr, 18.06.2025, 9:30 – 12 Uhr, 12.07.2025, 16 – 18 Uhr, Grundschule Kirchberg, Werkraum

Töpferworkshop „Masken“ für Kinder ab 8 Jahre (Anja Roth) 3 Termine, 17.06.2025, 14 – 16:30 Uhr, 18.06.2025, 14 – 16:30 Uhr, 12.07.2025, 14 – 16 Uhr, Grundschule Kirchberg, Werkraum

Montag, 23.06.2025

BBP am Morgen im Sommer (Andrea Schwarzbart) 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mama's mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart) 5 Termine, 10:15 – 11 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 24.06.2025

Pilates am Morgen im Sommer - für Fortgeschrittene (Adeline Bek) 6 Termine, 09:30 – 10:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 25.06.2025

Pilates für leicht Fortgeschrittene im Sommer (Adeline Bek), 6 Termine, 17:30 – 18:30 Uhr, Illertalschule, Bonlanden

NEU! Hoopdance für Erwachsene Anfänger (Sarah Abrell) 5 Termine, 20 – 21:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Donnerstag, 26.06.2025

Qigong im Sommer (Christina Mack) 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal, OG

Pilates für Fortgeschrittene im Sommer (Adeline Bek) 5 Termine, 20 – 21 Uhr, c

Samstag 28.06.2025

Kinder-Nähworkshop: Wir nähen eine Handytasche, ab 10 Jahren (Daniela Theurer) 1 Termin, 13 – 15, Geschäftsstelle vhs Illertal, Seminarraum

Freitag, 04.07.2025

Fit für Mama's mit Baby (Cornelia Grandy) 4 Termine, 9 – 9:45 Uhr, Fit für Mama's mit Baby

Fit für Mama's mit Baby (Cornelia Grandy) 4 Termine, 10 – 10:45 Uhr, Fit für Mama's mit Baby

Original Thaiändische Küche „Sommer Variante Gerichte“ (Pimphawan Ebinger) 1 Termin, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Caritas lädt zu Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt der Gesprächskreis „Pflegerische Angehörige“ am Donnerstag, den 05. Juni zu einem Info-Vortrag ein. Um 18:30 Uhr beginnt der Vortrag im Pfarrsaal, Hauptstraße 4, 88436 Eberhardzell. Ohne Anmeldung und Eintritt, um eine Spende wird gebeten. Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann.

Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass?

Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden.

Fachschule für Landwirtschaft Biberach

Schülermentorenprogramm „Nachhaltig essen“ am Landwirtschaftsamt

Jugendliche lernen, wie nachhaltige Ernährung in der Schule gelingen kann

13 Schülerinnen und Schüler von vier verschiedenen Schulen im Landkreis Biberach wurden in den vergangenen Wochen zum Schülermentor „Nachhaltig essen“ ausgebildet. Die Mentorinnen und Mentoren lernten in den fünf Tagen, was „nachhaltig essen“ für die eigene Lebenswelt und für den Schulalltag bedeutet und wie eine nachhaltige Ernährung in der Schule gelingen kann.

An Tag 1 wurde nach einer Runde „Kennenlern-Bingo“ das Schülermentorenprogramm (SMP) vorgestellt. Nach einer kurzen Frühstückspause erstellten die angehenden Mentoren gemeinsam XXL-Collagen zum Thema „Nachhaltigkeit“ und präsentierten diese in der Gruppe. Nach dem gemeinsamen Pizzabacken in der Schulküche ging es in den Schulhof für eine bewegte Pause: Wäscheklammernklau! Am Nachmittag stieg Hilde Straub, Managerin der Bio-Musterregion Biberach, mit einem Quiz zum Thema Ökolandbau ein und berichtete von der Bio-Musterregion. Zum Abschluss wurden tolle Werbeslogans wie zum Beispiel: „Ohne Plastik – einfach Bombastisch!“ oder „Nicht verschwenden – Wiederverwenden!“ für die eigene Schule kreiert.

Tag 2 stand ganz unter dem Motto „Die Welt deckt meinen Tisch“. Nach einem Speeddating mit Inhalten zum ersten Tag besuchte Gisela Raunecker vom Weltladen Biberach die Gruppe und bearbeitete mit den Schülerinnen und Schülern vor allem das Thema „Fair-Trade“, bei dem sie mit einer Weltkarte arbeiten durften. Zur Mittagspause bereiteten sie gemeinsam leckeres Veggie-Sushi zu. Nach der bewegten Pause im Schulhof packte Gisela Raunecker Fair-Trade Schokolade aus und die Schüler führten ein Schokoladentasting durch. Vollmilch war der Hit!

An Tag 3 stieg Regina Donner vom Landeszentrum für Ernährung mit dem Thema „Meine Traum-Mensa“ ein und ging mit den Schülern verschiedene Vorschläge für die perfekte Mensa durch. Zur anschließenden „Schnibbeldisko“ unter dem Thema „Slow Food“ waren Simon und Josh vom Esszimmer Mittelbiberach zu Besuch. Die beiden Jungs bauten mit den Kids coole, regionale Burger und hatten in der Schulküche



eine richtige Party mit einer selbst ausgewählten Playlist. Wie immer gab es auch an Tag 3 nach dem Essen eine bewegte Pause an der frischen Luft. Wieder zurück im Klassenzimmer zeigte Referendarin Sarah Schulz den Schülern „Wie wird man Lebensmittelretter?“.

An Tag 4 startete Stefan Schreiber vom Abfallwirtschaftsbetrieb mit dem Thema „Einkaufen ohne Verpackungsmüll“. Wieviel Müll entsteht in einem Haushalt, wie wird der Müll eigentlich richtig getrennt und welche Auswirkungen hat der Verpackungsmüll auf unsere Umwelt? Weiter ging es wieder in der Schulküche mit der Zubereitung des Mittagessens – Schwäbische Tapas. Vom Linseneintopf über Kässpätzle bis hin zum Schwarzwaldbecher als Nachtisch war für jeden etwas dabei. Nach der üblichen bewegten Pause an der frischen Luft waren die Schüler nochmal fleißig und lernten bei Christine Schuster „Was ist gut für Mensch & Umwelt?“. Nachdem die Schüler die Regeln der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) durchgegangen sind, veranstalteten sie eine Talkshow und diskutierten über kritische Themen.

Tag5 begann direkt auf dem Hochstetterhof bei Baur Heini, der wichtige Dinge über Lebensmittel, Tiere und Nachhaltigkeit vermittelte. Angefangen beim Ursprung der Nahrungskette – dem Boden. Was ist eigentlich in der Erde so drin und wieviel Fläche haben wir überhaupt auf der Welt, die bewirtschaftet werden kann? Angekommen bei den Tieren hatten die Kinder viel Spaß, die krummen Karotten an die hungrigen Vierbeiner zu verfüttern. Hungrig waren am Ende auch die Schüler, deshalb gab es für jeden ein Vesper zum Mitnehmen vom Hochstetterhof. Nach der verdienten Mittagspause besuchten die Kids die angehenden Meisterinnen der Hauswirtschaft beim Aktionsnachmittag „Lust auf Heimat - regional genießen“ bei dem sie insgesamt neun Stationen rund ums Thema Ernährung durchliefen.

Ihre Erfahrungen und das Erlernte geben die Schülermentoren nun in Form eines Projekts an andere Schülerinnen und Schüler weiter und gestalten den Schulalltag aktiv mit. Teilnehmende Schulen waren das Pestalozzi-Gymnasium, die MALI-Gemeinschaftsschule, die Mühlbachschule in Schemmerhofen und das Ernährungswissenschaftliche Gymnasium der Matthias Erzberger-Schule.

Mehr Informationen zum Schülermentorenprogramm gibt es hier:

Fachschule für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft
Bergerhauser Str. 36, 88400 Biberach/Riß

Tel. 07351/ 52-6702

E-Mail: landwirtschaftsamt@biberach.de

Homepage: www.biberach.de/fachschule

Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e. V. - Ehemalige -

Familienabend mit Verleihung der Goldenen Meisterbriefe in Fischbach

Ein stimmungsvoller und festlicher Abend erwartete die Gäste in der Turn- und Festhalle in Fischbach. Der Verein für Landwirtschaftliche Fachbildung (VLF) lud zum traditionellen Familienabend ein, der in diesem Jahr ganz im Zeichen der Ehrungen verdienter Mitglieder stand.

Der Höhepunkt des Abends war die Verleihung der goldenen Meisterbriefe für die Abschlussjahrgänge 1970 bis 1975 in den Berufen Hauswirtschaft und Landwirtschaft. Die Ehrungen wurden feierlich vom Amtsleiter des Landwirtschaftsamts Biberach, Felix Teufel sowie vom 1. Vorsitzenden des VLF, Gerd Neidlinger vorgenommen. Die Geehrten erhielten in Anerkennung ihrer jahrzehntelangen Verdienste eine Urkunde sowie ein Glas Honig als symbolisches Geschenk für ihr Engagement in der Land- und Hauswirtschaft.

Landwirtschaft - Vor Ort geehrt wurden vom Jahrgang 1970: Albert Köberle, Konrad Schuler, Karl Bunz, Siegfried Bunz,

Georg Ebe, Karl Minst. Siegfried Schöllhorn, Franz Nusser. Jahrgang 1971: Alfred Glaser, Josef Brugger, Theodor Kobler. Jahrgang 1972: Walter Walcher, Reinhold Glaser, Xaver Bühler, Alfred Merkle, Anton Rauscher, Josef Strohm. Jahrgang 1973: Hans Ott, Werner Sigg, Franz Josef Weber. Jahrgang 1974: Josef Guter, Anton Köberle, Alfons Ströbele, Ernst Strudel, Josef Wiest, Hans Schließer, Karl-Alois Berner. Jahrgang 1975: Peter Albinger, Anton Birk, Hans Feirle, Franz Hagel, Karl Rundel, Anton Schmid, Josef Schmid, Hansjörg Wanner, Albert Hörmann, Franz Keller, Wilfried Mendler, Max Lohner, Hans Werner Münch, Karl Münst.

Hauswirtschaft – Vor Ort geehrt wurden vom Jahrgang 1973: Maria Tittor, Hildegard Neuer. Jahrgang 1974: Johanna Ott. Jahrgang 1975: Maria Müller, Edeltraud Brasser, Hedwig Schick, Kunigunde Buck, Rosa Minst, Hilde Massow, Gertrud Miller

Im Anschluss folgte die Verabschiedung des langjährigen Geschäftsführers Christian Schramm. Nach 14 Jahren engagierter und erfolgreicher Arbeit übergab er sein Amt. Seine Verdienste wurden von Stefan Käppeler, Vorsitzender vom VLF-Bezirk und Landesverband, in einer bewegenden Ansprache gewürdigt. Zum Dank für seinen unermüdlichen Einsatz erhielt er eine Ehrenurkunde sowie ein Präsent und wurde zum Ehrengeschäftsführer ernannt.

Musikalisch feierlich umrahmt wurde der Abend durch die Schülerkapelle der Fachschule Biberach. Mit angeregten Gesprächen und einem harmonischen Beisammensein klang der Abend in geselliger Runde aus.

Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert

Alle Auskünfte beim Rentenversicherungsträger kostenfrei Unterlagen über die DRV-Onlineservices anfordern und per Post erhalten

Im Internet tummeln sich vermehrt Dienstleister, die Versicherten der Deutschen Rentenversicherung (DRV) kostenpflichtig Auskünfte über ihre eigenen Versichertendaten anbieten. Beworben wird beispielsweise die Beschaffung der persönlichen Rentenauskunft. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) stellt klar: Versicherte haben auch jederzeit selbst die Möglichkeit diese Informationen unkompliziert und kostenfrei vom gesetzlichen Rentenversicherungsträger direkt zu erhalten.

Kostenfreie Unterlagen für Versicherte und Hinterbliebene

Versicherungsverlauf, Rentenauskunft oder Renteninformation können diese über www.deutsche-rentenversicherung.de/ online-services anfordern und bekommen die gewünschten Unterlagen per Post zugeschickt.

Rentenbeziehende können ebenfalls diverse Unterlagen wie die Rentenbezugsbescheinigungen oder Information über Meldungen an die Finanzverwaltung über die DRV-Online-Services bestellen.

Einfach auf „Informationen anfordern“ klicken, Versicherungs- und Rentenunterlagen anfordern wählen und Adresse plus Versicherungsnummer sicher an die DRV übermitteln. Kosten: null Euro!



Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) **Gutenzell-Hürbel**

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- ☐ einmalig
☐ wöchentlich
☐ 14-täglich
☐ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- ☐ Logo
☐ Grafik/Bild
☐ Gestaltungsvorgabe
☐ Alte Anzeige

Format

- ☐ 2-spaltig (90 mm breit) ☐ ca. _____ mm hoch
☐ 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

☐ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

☐ Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

Preisbeispiele Gutenzell-Hürbel

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

89,60 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

102,40 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

51,20 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

115,20 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

64,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

128,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 36,90 €, digital 24,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de
Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 22/23*



Ungerade KW*: in Pattonville

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

EINLADUNG - ZUM VORTRAG

Ihr Heimkraftwerk -

Wärmepumpe in Kombination mit Photovoltaik

05. Juni 2025 - 19.00 Uhr

Vorherige Anmeldung erforderlich!

Sichern Sie sich Ihren Platz bis 02. Juni 2025, über den QR-Code, per Mail an info@prestle.de oder telefonisch unter 07351 5000-0 anmelden. www.prestle.de



Veranstaltungsort:

Ringhotel Mohren
Grenzenstraße 4
88416 Ochsenhausen

STELLENANGEBOTE



**WIR FREUEN
UNS AUF DICH!**

Merkuria Zustelldienst

Tel.: 0751 2955-1666

E-Mail: info@merkuria.de

Website: www.merkuria.de



Südfinder

Machen Sie Schlagzeilen!